



7 Wochen ohne “Sofort”

Description

Hingeschaut

Foto: Aktionsplakat

Mit dem Aschermittwoch beginnt eine ganz andere, viel stillere Zeit, eine NEUE Zeit, die uns verheißt, dass auch in uns etwas NEU werden kann.

Die Fastenzeit – 40 Tage, die uns helfen wollen, uns auf das einzustellen, was da an Ostern geschieht, wenn wir den Sieg des Lebens über den Tod feiern; das Fest des Lebens, in dem alles NEU wird!

*Was will in mir NEU werden in dieser Fastenzeit?
Worauf möchte ich mein Augenmerk richten?*

Die Fastenaktion „Sieben Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche lädt uns dieses Jahr zu Pause und Durchatmen ein:

„Augenblick mal! – Sieben Wochen ohne SOFORT.“

Wäre das nicht mal schön?

Die Ungeduld gilt als ein Symbol der Moderne. Man darf vieles verlieren – nur nicht die Zeit!, schreibt Arndt Brummer, Geschäftsführer der Aktion. Diesem Trend eine Kur der Entschleunigung entgegen zu setzen, ist ein verlockender Gedanke.

Wofür hatte ich schon lange keine Zeit mehr?

Gibt es jemanden oder etwas, wofür ich mir Zeit nehmen möchte in dieser Fastenzeit?

• Für mich selbst? • Für andere? • Für Gott?

• Für eine Lieblingsbeschäftigung, die einfach nur mir gut tut?

• Für?

Tun Sie’s – und staunen Sie, wie gut das tut!

[Sonja Knapp](#)

Information ist schnell.

Wahrheit braucht Zeit.

Peter Glaser, Autor und Computerexperte

Zitiert aus dem Kalender der Aktion „Sieben Wochen Ohne“